



Landeshauptstadt München, Direktorium,
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle
Mitglieder des Bezirksausschusses 16
Ramersdorf-Perlach**

**Hauptabteilung II
BA-Geschäftsstelle Ost
für die Bezirksausschüsse
5, 13, 14, 15, 16, 17, 18**

Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233-6 14 87
Telefax (089) 233-6 14 85
Zimmer: 2.207
Sachbearbeitung:
Herr Schmauser
Email: bag-ost.dir@muenchen.de

Datum 20.01.2020

Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 16. Stadtbezirk vom 09.05.2019
Pfarrsaal der Kath. Pfarrgemeinde Christus Erlöser (St. Stephan), Lüdersstr. 12

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 21:48 Uhr

Anwesend:

BA-Mitglieder: 37

Details siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleitung: BA-Vorsitzender Thomas Kauer

U-Bahn: Linie U5, Hst Ostbahnhof
S-Bahn: Alle Linien, Hst Ostbahnhof
Linien: 2, 4, 8,
Haltestelle Leuchtenbergring
Straßenb.: Linie 19,
Haltestelle Ampfingerstr.

Bus: Linie 144, Hst Ampfingerstr.
Linien 54, 100, Hst Heidenauplatz
Linien 55, 145, 152, 155, 159
Haltestelle Ostbahnhof
Linie 146
Hst Ostbahnhof (Friedenstraße)

Internet:
<http://www.muenchen.de/dir>

Prädikat für vorbildliche
Gleichstellungspolitik
für Frauen und Männer



1 Allgemeines

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Kauer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.1.1 Amtsniederlegung von Herrn Guido Bucholtz

Amtseinführung von Herrn Josef Sebald in den Bezirksausschuss 16 – Ramersdorf-Perlach

Herr Bucholtz bedankt sich für die Zeit im Gremium bei den Mitgliedern des Bezirksausschusses und zieht das Fazit, dass er unterm Strich für sich mit einem guten Gefühl aus dem Gremium gehen kann. Herr Bucholtz bedankt sich bei seiner Fraktion und bei Herrn Thalmeir sowie Herrn Kauer für die Gestaltung der Unterausschusssitzungen bzw. BA-Sitzungen und Ihr Verständnis.

Herr Bucholtz wünscht seinem Nachfolger und den BA-Mitgliedern ein gutes und erfolgreiches Gelingen und gibt als Anregung mit, dass darüber nachgedacht werden sollte für das Ehrenamt die Betreuung älterer Betreuungsbedürftiger, wie bei Kinder mit § 18 Abs. 10 BA-Satzung, zu ermöglichen.

Herr Kauer bedankt sich bei Herrn Bucholtz für die Arbeit in der langen BA-Tätigkeit und zählt die vielen Verdienste von Herrn Bucholtz, die Herr Bucholtz über ein breites Spektrum an Tätigkeiten im Bezirksausschuss erlangt, auf. Außerdem lädt Herr Kauer Herrn Bucholtz für das 3. Neuperlacher Sommerfest ein und drückt seinen großen Respekt für den offenen Umgang von Herrn Bucholtz mit der Betreuung aus.

Frau Landes verabschiedet, in Vertretung von Herrn Smolka, der später in die Sitzung kommt, Herrn Bucholtz für die Fraktion der Grünen und bedankt sich für die gute Arbeit.

Im Anschluss wird Herr Sebald als neues Mitglied der Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach mit dem Gelöbnis mit „so wahr mir Gott helfe“ vereidigt.

1.1.2 Benennung eines Beauftragten für Unterkunftsanlagen und Wohnen/Mieterbeirat (offene Abstimmung)

Frau Schweizer schlägt für beide Ämter Frau Carolin Palminha vor.
Frau Wolf-Tinapp schlägt Frau Sabrina Landes für beide Ämter vor.
Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht.

Herr Kauer schlägt eine getrennte Abstimmung für die Beauftragte für Unterkunftsanlagen und Wohnen und das Amt des Mieterbeirat, in alphabetischer Reihenfolge, vor.
Gegen dieses Vorgehen gibt es keine Einwände.
Es wird keine Vorstellung der Kandidatinnen gewünscht.

Frau Sabrina Landes wird **mehrheitlich** als Beauftragte für Unterkunftsanlagen und Wohnen **abgelehnt**.

Frau Carolin Palminha wird **mehrheitlich** als Beauftragte für Unterkunftsanlagen und Wohnen **angenommen**.

Frau Sabrina Landes wird **mehrheitlich** für das Amt des Mieterbeirats **abgelehnt**.

Frau Carolin Palminha wird **mehrheitlich** für das Amt des Mieterbeirats **angenommen**.

1.2 Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Als Ergänzungen zur Tagesordnung liegen vor:

zu 2.2.2.2 Stadtbezirksbudget; Beschluss vom 13.03.2019 über den Antrag des Trägervereins des evang. Kindergartens Waldperlach für das St. Martinsfest am 12.11.2018; Bitte um Änderung des Beschlusses und Ableh-

- nung des Budgetantrags; Zuleitung vom 11.04.2019
Information zu den Gründen für das Schreiben mit der Bitte um Änderung des Beschlusses
- zu 3.1.13 Parkverbot Balanstraße auf Höhe der Kleingartenvereine Süd-Ost 6 und 7 (Balanstraße 248); Bürgeranliegen vom 20.03.2019, 24.03.2019 und 27.04.2019; **Rücknahme des Antrags durch die Antragsstellerin am 03.05.2019 und Mitteilung des Kreisverwaltungsreferats, dass die Maßnahme nicht umgesetzt wird vom 07.05.2019**
- zu 3.2.2 1. Bitte um Prüfung, ob es möglich ist auf der Böglwiese für den Sportplatz zwei feste Tore anzubringen; 2. Erneuerung des Belages eines der beiden Fußballfelder am Sportplatz Adenauer Ring und Reinigung des anderen Sportplatzes; Antrag der Jugendbeauftragten des BA 16 vom 22.04.2019; **Bitte der Antragsstellerin den Antrag von der Tagesordnung zur Überarbeitung abzusetzen; Zuleitung vom 08.05.2019**
- 4.1.3 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Gerhart-Hauptmann-Ring; Einrichtung von absoluten Haltverboten; Zuleitung vom 09.05.2019
- 4.4.1.14 Balanstr. 208 - FI.Nr.: 16225/0 - Nutzungsänderung des Bestandsgebäudes in eine städtische Berufsschule zur Berufsintegration sowie Neubau zweier zugehöriger Einfachsporthallen mit Amtsmeisterwohnung; Zuleitung vom 03.05.2019
- 4.4.1.15 Görzer Str. 101 - 103 - FI.Nr.: 1049/2 - Tiefgarageninstandsetzung
Zuleitung vom 06.05.2019
- 4.4.1.16 Thierseestr. 8 - FI.Nr.: 18454/48 - Anbau eines Wohnraums im Obergeschoss eines Zweifamilienhauses; Zuleitung vom 06.05.2019
- 4.4.1.17 Pfälzer-Wald-Str. 21 - FI.Nr.: 15845/8 - Erweiterung eines Einfamilienhauses; Zuleitung vom 06.05.2019
- 4.4.1.18 Carl-Wery-Str. 35 - FI.Nr.: 404/6 - Neubau eines Parkhauses als Park + Ride Anlage – TEKUR zu 1.1-2018-19306-31 / HIER: offenes Parkdeck mit zeitlicher Nutzungsbeschränkung (nur tagsüber); Zuleitung vom 06.05.2019
- 4.4.1.19 Sebastian-Bauer-Str. 24 - FI.Nr.: 168/0 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – VORBESCHIED; Zuleitung vom 07.05.2019
- 4.5.4.2 Anhörung zum Wertstoffcontainerstandort Rollhagenstr. / Waldheimplatz als Ersatz für den Wertstoffcontainerstandort Waldheimplatz 27
Frist zur Stellungnahme bis zum 14.06.2019; Zuleitung vom 09.05.2019

Die so **ergänzte Tagesordnung** wird **einstimmig so beschlossen**.

Zusätzlich schlägt Herr Kauer die nicht öffentliche Sitzung nicht zu eröffnen, sondern den Tagesordnungspunkt unter 9. zur Kenntnis zu nehmen.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

1.3 **Protokolle** -/-

1.4 **Bericht des BA-Vorsitzenden über aktuelle Vorgänge**

Herr Kauer berichtet kurz zu folgenden Punkten:

- Die Versicherung für das 3. Neuperlacher Sommerfest am 20.07.2019 wird nach der Stadtverwaltung übernommen und der Budgetantrag wurde genehmigt.
- Am 19.05.2019 ist das 150. Jubiläum der FFW Perlach. Um Anmeldungen für das Fest der Feuerwehr wird gebeten.
- Am 28.05.2019 findet die Bürgerversammlung für den Stadtteil Perlach statt.
- Herr Polizeidirektor Steffen Küpper von der PI24 verabschiedet sich vom BA, da er eine Stelle im Polizeipräsidium antreten wird.

1.5 Vertreter/-innen von Behörden und Fachdienststellen sowie weitere Gäste

-/-

1.6 Sonstiges

-/-

2 Entscheidungsfälle**2.1 Mobilität und Umwelt****2.1.1 Erweiterung des bestehenden Haltverbots für Lkw in der Heinrich-Wieland-Straße in Höhe Bezirkssportanlage um weitere 50 Meter abends und an Wochenenden BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01997 der Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 17.05.2018; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12545**

Heinrich-Wieland-Str. 100, Fl.Nr. 1425/24, Gemarkung Perlach Bitte um Information der Lokalbaukommission an das Baureferat, wann mit der Errichtung der Stellplätze gerechnet werden kann.; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04379

Schreiben des Baureferats an die LBK zu den geforderten KFZ-Stellplätzen vom 26.10.2018; Schreiben der LBK an das Baureferat zu den geforderten KFZ-Stellplätzen vom 27.11.2018; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12545; (TOP 2.1.1 vom 10.04.2019, TOP 2.1.1 vom 13.03.2019, TOP 2.1.1 vom 14.02.2019, TOP 2.1.1 vom 17.01.2019, TOP 2.1.1 vom 13.12.2018, TOP 2.1.2 vom 18.10.2018, TOP 2.1.4 vom 13.09.2018)

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 2.1.1

Frau Wolf-Tinapp erklärt, dass Sie im Herbst die zuständige Stelle nochmals anrufen wird. Herr Kauer schlägt entsprechend der UA-Empfehlung die Vertagung in die Oktobersitzung vor. Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

2.1.2 Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit in der Chiemgaustraße zwischen Balan- und Rosenheimer Straße auf 50 km/h und Aufhebung der durchgezogenen Fahrbahnmittelmarkierung in Höhe Hohenaschauer Straße; Information des Kreisverwaltungsreferats: Verzögerung der Vorstellung des Ergebnisses der Prüfung einer grundsätzlichen Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h auf 50 km/h im Stadtgebiet bis frühestens Ende 2019; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13495 (TOP 2.1.2 vom 14.02.2019, TOP 2.1.2 vom 17.01.2019)

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 2.1.2

Dem Votum des UA zur Wiedervorlage im Herbst und damit entsprechend des Vorschlags von Herrn Kauer im Oktober wird **einstimmig zugestimmt**.

2.1.3 Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018 über die Projektplanung; Projektname: PBB: Karl-Marx-Ring, Haltestelle Peschelanger Projekt-Nr.: 30264; Beschluss des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach; Zuleitung vom 08.04.2019

Frau Wolf-Tinapp stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA., da mehrere Bäume betroffen sind.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

2.2 Budget, Kultur und Sport**2.2.1 Entscheidungen über die Gewährung von Zuschüssen aus den Budgetmitteln des BA 16 gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007 Beschlussvorlagen des Direktoriums**

- 2.2.1.1 **(E) Stadtbezirksbudget; wirWerk gGmbH; Interaktive Ausstellung "Land der Kulturen" vom 24. - 26.06.2019; 709,00 € / Az. 0262.0-16-0277; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14583**
 Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport
 Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 7.2.1.3
 Dem Votum des UA auf volle Bezuschussung des Budgetantrags wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.2.1.2 **(E) Stadtbezirksbudget; Kreisjugendring München-Stadt; Demokratiemobil München am 17. + 25. + 31.05.2019; 2.250,00 € Az: 0262.0-16-0278; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14608**
 Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport
 Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 7.2.1.4
 Dem Votum des UA auf volle Bezuschussung des Budgetantrags wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.2.1.3 **(E) Stadtbezirksbudget; Elternbeirat "Haus für Kinder Ramersdorf"; Flohmarkt HfK Ramersdorf am 04.05.2019; 187,50 € / Az. 0262.0-16-0281; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14612**
 Herr Kauer beantragt, dass die Verfristung des Antrags geheilt und der Budgetantrag voll bezuschusst werden soll.
 Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.2.1.4 **(E) Stadtbezirksbudget; PA/Spielen in der Stadt e.V.; Zirkus Pumpernudl vom 28.08.-02.09.2019 und Artmobil vom 10.-12.09.2019; 3.852,00 € / Az. 0262.0-16-0276 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14619**
 Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport
 Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 7.2.1.5
 Dem Votum des UA auf volle Bezuschussung des Budgetantrags wird **einstimmig zugestimmt**.
- 2.2.1.5 **(E) Stadtbezirksbudget; Evang. Gustav-Adolf-Kirche; Sanierung des Kirchturms und der Elektrik; 12.300,00 € / Az. 0262.0-16-0280; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14635**
 Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport
 Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 7.2.1.6
- Frau Landes erklärt, dass in der Fraktion von Bündnis 90 / Die Grünen in der Fraktionssitzung alle Bauchschmerzen bei der Bezuschussung von Bauaktionen hatten.
- Frau del Bondio erklärt, dass es vor längerer Zeit einen Fällungsantrag für den Baum, der in den Kirchturm und die Uhr hineingewachsen war, gab. Für diesen Fällantrag wurde die Genehmigung erteilt, da der Kirchturm saniert werden soll.
- Frau Katzinger stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA, damit abgewartet werden kann, bis die Höhe des Antrags klar ist.
 Frau Schweizer legt Gegenrede zum GeschO-Antrag ein und begründet diese, dass sich der Betrag, wenn der Zuschuss kommt, sowieso ändert.
 Der GeschO-Antrag wird **mehrheitlich abgelehnt**.
- Dem Votum des UA auf volle Bezuschussung des Budgetantrags wird **mehrheitlich zugestimmt**
- 2.2.1.6 **(E) Stadtbezirksbudget; GEWOFAG Service GmbH; Frühlingsfest am 25.05.2019 1.010,00 € Az: 0262.0-16-0279; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14640**
 Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport
 Siehe Anlage 2, Seite 1, Punkt 7.2.1.1

Dem Votum des UA auf volle Bezuschussung des Budgetantrags wird **einstimmig zugestimmt**

- 2.2.1.7 **(E) Stadtbezirksbudget; GEWOFAG Service GmbH, Nachbarschaftstreff Führichstraße; Frühlingsfest am 24.05.2019; 770,00 € Az: 0262.0-16-0282; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14727**

Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 7.2.1.2

Dem Votum des UA auf volle Bezuschussung des Budgetantrags wird **einstimmig zugestimmt**

- 2.2.1.8 **(E) Stadtbezirksbudget; Festring Perlach e.V.; Sanierung von Tafeln und Schaukästen am Naturlehrpfad vom 10.05. - 06.06.2019; 2.780,00 € Az: 0262.0-16-0283 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14857**

Herr Soukup schlägt vor die vorliegende Begründung für das Unterschreiten der 25% Eigenanteil zu akzeptieren und den Budgetantrag voll zu bezuschussen.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

- 2.2.1.9 **(E) Stadtbezirksbudget; Jamboreeunit des Pfadfinderstammes St. Michael Perlach World Scout Jamboree 2019 vom 19.07.-13.08.19; 7.604,00 € Az: 0262.0-16-0-0284 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14876**

Herr Soukup stellt, aufgrund der hohen Summe, weil ein solcher Antrag noch nicht im BA war und da die Maßnahme Ende Juli ist, einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA. Frau Schweizer legt, da die Pfadfinder heute da sind und damit Ende der Debatte wäre, begründete eine Gegenrede ein und erklärt, dass die SPD für die volle Bezuschussung des Antrags wäre.

Dem GeschO-Antrag wird **mehrheitlich zugestimmt**.

Die anwesenden Pfadfinder werden zum Unterausschuss am 14.05.19 um 19:30 in der Forschungsbrauerei eingeladen.

- 2.2.1.10 **(E) Stadtbezirksbudget; Haus an der Chiemgaustraße vom KMFV; Weihnachtsgeschenke für wohnungslose Männer; 1.875,00 € Az: 0262.0-16-0285 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14878**

Da für den Budgetantrag noch Zeit ist und für den Budgetantrag die Gefahr eines Formfehlers im Antrag gesehen wird und deshalb der Budgetantrag mit den Antragstellern besprochen werden soll stellt Herr Soukup einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA.

Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

2.2.2 Weitere Entscheidungen

- 2.2.2.1 **Vorschlag einer Bürgerin zur Bestellung einer städtischen Leistung durch den BA 16: Trimm Dich-Pfad/Parcour im Perlacher Park oder Park am Heinrich-Heine-Gymnasium; Zuleitung vom 13.03.2019; (TOP 2.2.2.1 vom 10.04.2019)**

Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport

Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 2.2.2.1

Dem Votum des UA auf Vertagung des Budgetantrags in die nächste UA-Sitzung wird **einstimmig zugestimmt**.

- 2.2.2.2 **Stadtbezirksbudget; Beschluss vom 13.03.2019 über den Antrag des Trägervereins des evang. Kindergartens Waldperlach für das St. Martinsfest am 12.11.2018 Bitte um Änderung des Beschlusses und Ablehnung des Budgetantrags Zuleitung vom 11.04.2019; Information zu den Gründen für das Schreiben mit der Bitte um Änderung des Beschlusses**

Herr Kauer bemängelt das Verfahren, dass der BA den Beschluss vom 13.03.2019 zurücknehmen und den Antrag ablehnen soll.

Herr Kauer erklärt, dass bei einem nicht Ändern des Beschlusses der BA darüber informiert wurde, dass eine OB-Entscheidung für den Stadtbezirksbudgetantrag eingeholt werden muss.

Herr Kauer berichtet wie folgt über die Geschichte des Vorgangs:

Die Genehmigung für die Veranstaltung hat sich lange hingezogen, da sich das Veterinäramt aufgrund des Verkauf von Gänsen am St.-Martinstag eingeschaltet hatte. Es wurde fälschlicherweise davon ausgegangen, dass echte Gänse verkauft werden sollten.

Herr Kauer hat sich, nachdem ihm davon vom Kindergarten berichtet wurde, für die Erstattung der deshalb entstandenen Kosten von 250 € eingesetzt und nach Wegen gesucht um dies zu bewerkstelligen. Zunächst ging es um die Möglichkeit die Kosten als Bestellung einer städtischen Leistung zu übernehmen. Hierzu wurde bei der Rechtsabteilung angefragt. Da eine Bestellung einer städtischen Leistung nach Auskunft der Rechtsabteilung nicht ging, wurde 3 Tage vor der Veranstaltung die Idee zur Bezuschussung über das Stadtbezirksbudget vorgeschlagen. Der Antrag zog sich allerdings aufgrund der Vorweihnachtszeit noch etwas hin.

Herr Kauer schlägt vor den Beschluss des Bezirksausschusses aufrechtzuerhalten und ein Schreiben an den OB zu verfassen und – trotz voraussichtlichem beinhalteten Verfahrensverstoß – zur Not die 250 € aus der Verwaltungskostenpauschale zu übernehmen oder eine Spendenaktion für den Kindergarten zu starten.

Frau Schweizer stimmt Herrn Kauer zu.

Frau Blume erklärt, dass durch die aufwändige Genehmigung auch das traditionelle Pferd und der St.-Martin nicht, wie üblich, dabei waren.

Frau del Bondio schlägt das Sammeln von Spenden mit einem Korb vor.

Frau Katzinger fragt an, ob es sinnvoll wäre die Antragsbedingungen zu ändern.

Dem Vorschlag von Herrn Kauer wird **einstimmig zugestimmt**.

2.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

-/-

2.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

-/-

2.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

-/-

2.6 Sonstige

-/-

3 Anträge

3.1 Mobilität und Umwelt

- 3.1.1 **1. Geschwindigkeitsbegrenzung für die Strecke Ottobrunner Str. bis Kreuzung Kirchseeoner Str. bzw. Hechtseestr. auf 50 km/h**
2. Reduzierung der Geschwindigkeit für die Chiemgaustr. zwischen Rosenheimer Str. und Balanstr. auf 50 km/h und Öffnung der durchgezogenen Doppellinie, sodass ein Abbiegen nach links in die Hohenaschauerstr. ermöglicht wird.
Bürgeranliegen vom 07.12.2018; (TOP 3.1.4 vom 14.02.2019, TOP 3.1.9 vom 17.01.2019); Zur Behandlung zusammen mit TOP 2.1.2; Information des Kreisverwaltungsreferats: Verzögerung der Vorstellung des Ergebnisses der Prüfung einer grundsätzlichen Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h auf 50 km/h

im Stadtgebiet bis frühestens Ende 2019

Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung des Bürgeranliegens in den Oktober.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

- 3.1.2 **Ausweisung der Fußwege am Hachinger Bach und zwischen Quiddestraße und Adolf-Bayer-Damm mit einer Bodenmarkierung oder Asphaltfolie als Fußweg
Bürgeranliegen vom 18.03.2019; (TOP 3.1.4 vom 10.04.2019)**
Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt
Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.2
Der Bezirksausschuss stimmt **einstimmig** für die **Weiterleitung** des Bürgeranliegens mit der **Maßgabe**, dass ein gelbes Leitschild (wie am Pfanzeltplatz) für Fahrradfahrer, mit dem nach der Nawiaskystr. umgeleitet wird und die Radfahrer bis zur Nawiaskstr. fahren dürfen, errichtet werden soll.
- 3.1.3 **1. Umdeklarieren der Ayingerstraße an der Einfahrt vom Mittleren Ring in eine Anliegerstraße; 2. Unterbinden, dass in der Möschenfelderstraße und Rupertigaustraße auf dem Gehweg geparkt wird und Verbesserung des Winterdienstes und der Reinigung der Straßen; 3. Parkdruck auf die Möschenfelder-, Ayinger-, Führich- und Rupertigaustraße; 4. Stark erhöhte Geschwindigkeiten nachts auf der Möschenfelder- und Rupertigaustraße; 5. Verbesserung der Reinigung und Pflege der Grünanlage an der Rogatekirche sowie Erhöhung der Frequenz von polizeilichen Kontrollen in der Grünanlage; Bürgeranliegen vom 06.03.2019; (TOP 3.1.5 vom 10.04.2019)**
Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt
Siehe Anlage 1, Seite 3 bis 4, Punkt 3.1.3
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.4 **Antrag zum Bau einer Boule-Bahn am Waldheimplatz; Bürgeranliegen vom 30.10.2018; Wurde in einen Ortstermin zur Begehung vertagt; (TOP 3.1.11 vom 10.04.2019, TOP 3.2.1 vom 15.11.2018)**
Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.4
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.5 **SWM/MVG Trambahnbetriebshof, überarbeitete Planungen; Dringlichkeitsantrag der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion im BA 16 vom 10.04.2019; (TOP 3.1.13 vom 10.04.2019)**
Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.5
Der Bezirksausschuss stimmt **einstimmig** für die **Weiterleitung** des Antrags mit der folgenden **Maßgabe**: Zusätzlich zum Antrag fragt der Bezirksausschuss an, ob andere Flächen als Alternative für den Sportplatz im städtischen Besitz sind. Für Frage 5 aus dem Antrag wird ergänzt „wenn die Flächen im städtischen Besitz sind“. Des Weiteren fordert der Bezirksausschuss detailliertere Informationen der MVG zum weiteren Vorgehen und Beteiligung der Bürger. Der Bezirksausschuss leitet den Antrag zudem mit der Forderung einer Vorstellung der Planungen und einer Bürgerbeteiligung mit mindestens der gleichen Intensität wie beim Trambahnbetriebshof weiter.
- 3.1.6 **M-Wlan auch am Busbahnhof Neuperlach Zentrum einrichten
Antrag der CSU-Fraktion im BA 16 vom 25.04.2019**
Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags vor.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.7 **Radweglücke Chiemgaustraße/ Pfälzer-Wald-Straße in westlicher Richtung schließen
Antrag der Grünen-Fraktion im BA 16 vom 26.04.2019**
Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags vor.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

- 3.1.8 **Stolperfalle für RadfahrerInnen an der Kreuzung Chiemgaustraße/Balanstraße (süd-l.Richtung); Antrag der Grünen-Fraktion im BA 16 vom 26.04.2019**
Herr Kauer erklärt, dass die Stolperfalle mittlerweile beseitigt wurde und schlägt die Weiterleitung der Fragen aus dem Antrag vor.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.9 **Installierung eines Tempo 30 Schildes vor dem Dominik-Brunner-Haus für Kinder der Johanniter; Antrag der SPD-Fraktion im BA 16 vom 17.04.2019**
Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags vor.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.10 **Umwandlung der Albert-Schweitzer-Straße von der Quiddestraße in Richtung Süden aus zur Thomas Dehler-Straße in eine 30 km/h-Zone; Bürgeranliegen vom 08.04.2019 und 04.04.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.11 **Errichten eines Pollers bei dem Gehweg zwischen der Kita in der Gleißnerstraße und dem Wendehammer Adam-Berg-Straße neben der Kita, um die Verwendung als Abkürzung für PKWs und Lieferfahrzeuge von der Gleißnerstraße zur Adam-Berg-Straße, zum Feulnerweg und zum Zänglweg zu verhindern. Bürgeranliegen vom 09.04.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.12 **Umrüstung der Brücke Fußgängerbrücke vom Hanns-Seidl-Platz über die Fritz-Erler-Str. mit Metallgittern; Bürgeranliegen vom 16.04.2019**
Herr Kauer schlägt, entsprechend der Weiterleitung des Antwortschreibens zu dem gleichen Anliegen, dass bereits in einer früheren Sitzung vom Bezirksausschuss weitergeleitet wurde, an den Antragssteller, die Kenntnissnahme des Bürgeranliegens vor.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.13 **Parkverbot Balanstraße auf Höhe der Kleingartenvereine Süd-Ost 6 und 7 (Balanstraße 248); Bürgeranliegen vom 20.03.2019, 24.03.2019 und 27.04.2019; Rücknahme des Antrags durch die Antragsstellerin am 03.05.2019 und Mitteilung des Kreisverwaltungsreferats, dass die Maßnahme nicht umgesetzt wird vom 07.05.2019**
Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.
- 3.2 Budget, Kultur und Sport**
- 3.2.1 **Belegung des Fußballplatzes Putzbrunner Straße/Otto-Hahn-Ring durch Vereine Bürgeranliegen vom 28.02.2019; Bericht von Herrn Ostermeier; Rückmeldung des SV Waldperlach mit der Bitte um Unterstützung zur Realisierung eines vereinseigenen Kunstrasenplatzes; (TOP 3.2.1 vom 10.04.2019, TOP 3.2.1 vom 13.03.2019)**
Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport
Siehe Anlage 2, Seite 3, Punkt 3.2.1
Dem Votum des UA zur Vertagung des Antrags in die nächste Sitzung wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.2.2 **1. Bitte um Prüfung, ob es möglich ist auf der Böglwiese für den Sportplatz zwei feste Tore anzubringen; 2. Erneuerung des Belages eines der beiden Fußballfelder am Sportplatz Adenauer Ring und Reinigung des anderen Sportplatzes; Antrag der Jugendbeauftragten des BA 16 vom 22.04.2019; Bitte der Antragsstellerin den Antrag von der Tagesordnung zur Überarbeitung abzusetzen; Zuleitung vom 08.05.2019**
Der Antrag wurde entsprechend der Bitte der Antragsstellerin von der Tagesordnung genommen.

- 3.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales**
-/-
- 3.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung**
- 3.4.1 **Grünzug zwischen Putzbrunner Str. und Piederstorfer Gelände in seiner jetzigen Nutzung sichern; Antrag der CSU-Fraktion im BA 16 vom 25.04.2019**
Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags vor.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.4.2 **Wo sollen die Toiletten vom Hanns-Seidel-Platz hin?; Anfrage der SPD-Fraktion im BA 16 vom 17.04.2019**
Frau Schweizer schlägt die Weiterleitung des Antrags mit der folgenden Ergänzung vor:
„... die Toiletten vom Hanns-Seidel-Platz, oder andere Toiletten hin?“
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.4.3 **Aufwertung und Entsiegelung einer Fläche am Thomasiusplatz
Bürgeranliegen vom 16.04.2019**
Herr Thalmeir schlägt die Weiterleitung des Bürgeranliegens vor.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.4.4 **Entwicklung des reinen Wohngebiets mit der gleichen Rücksicht wie bisher bei der Entwicklung von Neuperlach Süd; Antrag aus der Einwohnerversammlung zur Bebauung des Siemens-Parkplatzes nördlich Otto-Hahn-Ring am 18.02.2019 (TOP 2.4.8 vom 15.04.2019); Zusammen behandelt mit 3.4.5**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 2 bis 3, Punkt 2.4.8
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.4.5 **Ausweisung keines weiteren nicht störenden Gewerbes als das, welches im EG als Lärmschutz zum Otto-Hahn-Ring bzw. zur Carl-Wery-Str. vorgesehen ist, sofern sich im Rahmen eines Architekturwettbewerbs nicht andere innovative Lösungen ergeben, die eine attraktive Situation für den Fußgängerverkehr im EG anbieten. Antrag aus der Einwohnerversammlung zur Bebauung des Siemens-Parkplatzes nördlich Otto-Hahn-Ring am 18.02.2019; (TOP 2.4.11 vom 15.04.2019); Zusammen behandelt mit 3.4.4**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 3, Punkt 2.4.11
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.4.6 **Antrag auf Prüfung eines erforderlichen bauaufsichtlichen Einschreitens in der Ottobrunner Straße; Initiative aus dem Unterausschuss für Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung vom 30.04.2019**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 3, Punkt 3.1
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 3.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**
- 3.5.1 **Kostenlose Nutzung der vorhandenen Stromkästen auf öffentlichen Grünflächen
Antrag der SPD-Fraktion im BA 16 vom 17.04.2019**
Der Bezirksausschuss stimmt nach längerer Beratung **einstimmig** dafür, dass gefordert werden soll, dass eine **Liste zur Übersicht über die in den Grünanlagen vorhandenen Stromanschlüsse für die Vereine** erstellt wird. In der Liste sollen zudem die genauen Bedingungen zur Benutzung der jeweiligen Stromanschlüsse und der Ort, an dem die Schlüssel für die Stromkästen hinterlegt sind, vermerkt werden. Des Weiteren sollen auch Anschlüsse, die von städtischen Tochtergesellschaften vorhanden sind, in der Liste mit den

oben genannten Angaben aufgeführt werden.

Außerdem stimmt der Bezirksausschuss **mehrheitlich** für die **Weiterleitung des Antrags mit der Ergänzung** auf öffentliche Verkehrs- und Grünflächen anstatt Grünflächen.

3.5.2 **Festsetzung der letzten Nachtragstagesordnung für die BA-Sitzung am Freitag vor der BA-Sitzung; Antrag der SPD-Fraktion im BA 16 vom 17.04.2019**

Herr Kauer erklärt, dass er das Anliegen grundsätzlich versteht, aber aufgrund der Satzung die Nachtragslisten notwendig sind.

Herr Kauer schlägt vor den Antrag zur Besprechung in den Vorstand zu geben mit dem Ziel, dass es 2 Nachtragslisten, eine Nachtragsliste vor den Fraktionssitzungen und eine Nachtragsliste am Sitzungstag geben soll und stellt hierfür einen GeschO-Antrag zur Vertagung.

Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

3.6 **Sonstige Anträge**

-/-

4 **Anhörungen**

4.1 **Mobilität und Umwelt**

4.1.1 **Hachinger Tal; a) Strukturkonzept; b) BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00335: Schließen der Radweglücke in der Unterhachinger; Straße bis zur Höhe Zwergerstraße, Aufnahme von Verhandlungen mit der Gemeinde Neubiberg; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12664; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom Bitte um Stellungnahme bis zum 13.05.2019; Zuleitung vom 02.04.2019; (TOP 4.1.3 vom 10.04.2019)**

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 4 bis 5, Punkt 4.1.1

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

Siehe Anlage 4, Seite 3 bis 7, Punkt 4.1.3

Herr Smolka erklärt, dass das Konzept das Papier nicht Wert ist auf dem es steht.

Herr Smolka beantragt die Streichung des letzten Punktes bei den Forderungen des Unterausschusses Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung und die Streichung des vierten Punktes bei der Begründung.

Die Grünen können auch aus ökologischen Gründen mit dem vierten Punkt der Begründung, der weiteren Straßenplanung nicht mitgehen. Herr Smolka erklärt weiter, dass es aus ökologischen Gründen sehr wichtig ist, dass die Frischluftschneise erhalten bleibt.

Herr Kress-del Bondio erklärt, dass ausdrücklich im Bericht der Unterausschüsse gefordert wird, dass die Frischluftschneise erhalten bleibt.

Frau Achhammer erklärt, dass von Seiten der SPD die Umsetzung der Münchner Lösung priorisiert ist.

Herr Smolka erklärt, dass er nicht an den Effekt der Entlastung der Weidener Straße durch eine neue Straße glaubt.

Frau Schweizer erklärt, dass die Weidener Straße, seitdem sie im BA ist, über das heftige Verkehrsaufkommen klagt und die Weidener Straße entlastet werden sollte.

Herr Kauer erklärt, dass das Gremium bei der Beschlusslage zur Weidener Straße seit fast zwei Jahrzehnten bleiben sollte. Andernfalls stellt man die Glaubwürdigkeit des Gremiums in Frage. Es gab einen Beschluss an der Weidener Straße priorisiert Dialog Displays aufzustellen und dort die Münchner Lösung voranzutreiben. Bei der Weidener Straße geht es

nicht nur um die Quantität , sondern um die Qualität. Die Beschwerden zur Weidener Straße sind vor allem auch über den Schwerlastverkehr, für den diese Straße nie ausgelegt war. Allein für den Baustellenverkehr zur Bebauung mit Wohnungen im zu entwickelnden Gebiet wäre die Weidener Straße nicht geeignet. Herr Kauer spricht sich für eine Straße ins Gewerbegebiet, die ab einen gewissen Punkt, zum Beispiel der Nailastraße abgehängt wird und nur noch für den Nah- und öffentlichen Verkehr erlaubt wird, aus.

Herr Kauer führt weiter aus, dass es ein kluger Vorschlag ist gewerbliche Nutzungen entlang der Autobahn legen zu lassen. Hierfür ist allerdings eine Erschließung notwendig. Man könnte hierhin auch den Gewerbegebietshof legen lassen.

Herr Smolka erklärt, dass darüber nachgedacht werden sollte das Gewerbegebiet an die Unterhachinger Straße auszulagern und an dem derzeitigen Bereich Wohnen zu generieren. Herr Smolka erläutert, dass es ihm darum geht Detailfragen inhaltlich offen zu lassen.

Herr Hensel erklärt, dass es skurril ist ein Gewerbegebiet einfach an einen anderen Ort zu verschieben.

Herr Bohlig stellt einen GeschO-Antrag auf Schluss der Rednerliste.
Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

Herr Thalmeir erklärt, dass er will das zuerst die Infrastruktur geplant wird und dann gedacht werden soll wie man die Flächen nutzt. Herr Thalmeir fügt hinzu, dass die Münchner Lösung nötig und auch für eine Wohnbebauung eine Erschließung über Straßen nötig sein wird.

Herr Kauer gibt die beiden Beschlussempfehlungen der Unterausschüsse zur Abstimmung.
Dem Votum des UA Mobilität und Umwelt wird **einstimmig zugestimmt**.

Für die Beschlussempfehlung des UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung liegt der Änderungsantrag zur Streichung von Ziffer vier der Begründung und der Streichung des letzten Punktes der Forderungen vor.

Da die Beschlussempfehlung des UA ohne Änderungen am weitestgehenden ist wird zuerst über diese abgestimmt.

Dem UA Votum wird **mehrheitlich zugestimmt**.

4.1.2 **MVG Leistungsprogramm 2020; Anhörung der Bezirksausschüsse; Frist zur Stellungnahme bis 17.05.2019; Zuleitung vom 05.04.2019; (TOP 4.1.4 vom 10.04.2019)**

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 4.1.2 und Anlage 1.1, Seite 1

Dem Votum des UA wird mit den Ergänzungen, dass eine gute Antwort für die Forderungen aus dem Ortstermin zum Busbahnhof Neuperlach gefordert und moniert wird, dass die Vertreterin der MVG die Einladung des Unterausschusses nicht wahrgenommen hat und nicht in die Bürgerversammlung kommt, **einstimmig zugestimmt**.

4.1.3 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Gerhart-Hauptmann-Ring; Einrichtung von absoluten Haltverboten; Zuleitung vom 09.05.2019**

Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

4.2 **Budget, Kultur und Sport**

-/-

4.3 **Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales**

4.3.1 **Errichtung einer 4-gruppigen Kinderkrippe an der Carl-Wery-Straße 54a im 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach; - Produkt Nr. 1.1 - Genehmigung des Nutzerbedarfsprogrammes; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14602; Beschluss des Bildungsausschusses**

des Stadtrates vom 22.05.2019 (SB); Öffentliche Sitzung; Zuleitung vom 16.04.2019; Frist zur Stellungnahme bis einschließlich 14.05.2019

Bericht aus dem UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales
Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 4.3.1

Herr Damaschke schlägt die Abgabe der folgenden Stellungnahme zur Anhörung vor:
Der Bezirksausschuss kritisiert, dass er zu einem Zeitpunkt zu einem Nutzerbedarfsprogramm für eine Kindertagesstätte angehört wird, zu dem überhaupt kein Einfluss mehr genommen werden kann.

Die in einem Wohnungsbauprojekt der GEWOFAG integrierte Einrichtung steht kurz vor der Fertigstellung. Weder auf die Größe noch auf die Ausstattung der Einrichtung kann mehr Einfluss genommen werden.

Dies wäre nur möglich gewesen, wenn sowohl der BA als auch der Stadtrat vor Baugenehmigung zum Projekt hätte Stellung nehmen können.

Der BA 16 bittet deshalb um Auskunft, warum die Vorlage zu diesem verspäteten Zeitpunkt zur Anhörung vorgelegt wird.

Des Weiteren erwartet der BA 16, dass in Bezug auf die geplante Bebauung am Otto-Hahn-Ring die dann noch vorhandenen Umgebungsbedarfe eingeplant werden und eine Anhörung frühzeitiger erfolgt.

Der von Herrn Damaschke vorgetragene Stellungnahme wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.3.2 **Teileigentumserwerb bzw. Anmietung von Räumen durch einen freien Träger für eine offene; Einrichtung für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2100 Siedlungsgebiet rund um die Haldensee-
straße 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach; 1. Zustimmung zur Planung; 2. Genehmigung des Nutzerbedarfsprogramms; 3. Ermächtigung zum Betrieb der Einrichtung;
4. Standortsicherung; 5. Ermächtigung des Kommunalreferats zu Verhandlungen für den Teileigentumserwerb bzw. zur Anmietung; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14330
Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 21.05.2019 (SB); Öffentliche Sitzung; Zuleitung vom 18.04.2019; Frist zur Stellungnahme bis einschließlich 14.05.2019**

Bericht aus dem UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales
Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 4.3.2

Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.

4.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

- 4.4.1 **Anhörungen des Bezirksausschusses zu Bauvorhaben im Einzelfall auf Anforderung; Zuleitungen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung (Anhörungsfrist 1 Monat ab Eingang)**

- 4.4.1.1 **Lorenz-Hagen-Weg 10 – Fl.Nr.: 1500/40 – Neubau eines Senioren-Wohnhaus mit Betreuung- und Übergangsangebot – VORBESCHIED; Zuleitung vom 12.02.2019; Fristverlängerung bis einschließlich 17.05.2019; (TOP 4.4.1.2 vom 10.04.2019, TOP 4.4.1.11 vom 13.03.2019, TOP 4.4.1.17 vom 14.02.2019)**

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 7 bis 10, Punkt 4.4.1.2

Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.4.1.2 **Friedrich-Creuzer-Str. 30 - Fl.Nr.: 1944/34 - Neubau eines Mehrfamilienhauses – VORBESCHIED; Zuleitung vom 27.03.2019; Fristverlängerung bis einschließlich 17.05.2019; (TOP 4.4.1.8 vom 10.04.2019)**

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 10 bis 11, Punkt 4.4.1.3

Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.4.1.3 **Bettinastr. 30 - FI.Nr.: 2342/2 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Mehrfachparkern; Zuleitung vom 27.03.2019; Information der LBK: Der Genehmigungsentwurf wurde erstellt; (TOP 4.4.1.10 vom 10.04.2019)**
Die Erteilung der Genehmigung wird zur Kenntnis genommen.
- 4.4.1.4 **Ständlerstr. 43 - FI.Nr.: 16239/0 - Neubau eines Wohnhauses mit Gewerbefläche und Tiefgarage – VORBESCHIED; Zuleitung vom 27.03.2019; Fristverlängerung bis einschließlich 17.05.2019; (TOP 4.4.1.11 vom 10.04.2019)**
Herr Thalmeir stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.5 **Madelsederstr. 10 - FI.Nr.: 1317/77 - Neubau eines Einfamilien- und eines Mehrfamilienhauses (6 WE) – VORBESCHIED; Zuleitung vom 15.04.2019**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 11, Punkt 4.4.1.4
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.6 **Ramersdorfer Str. 7 - FI.Nr.: 18410/0 - Nachverdichtung mit Umnutzung EG; Zuleitung vom 15.04.2019**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 12, Punkt 4.4.1.5
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.7 **Balanstr. 138 - FI.Nr.: 15856/7 - Nutzungsänderung der Gewerbeeinheit im EG (Pizzalieferdienst) zu einer Großtagespflege mit baulichen Änderungen; Zuleitung vom 15.04.2019**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 12, Punkt 4.4.1.6
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.8 **Sterntalerstr. 7 - FI.Nr.: 2152/4 - Abbruch Altbestand und Garage, Neubau Eigentumswohnungen (5 WE) mit TG im westlichen Bereich ausserhalb der Baulinie mit Herstellung einer Gartenanlage – VORBESCHIED; Zuleitung vom 15.04.2019**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 12 bis 13, Punkt 4.4.1.7
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.9 **St.-Ingbert-Str. 12 - FI.Nr.: 15671/38 - Umbau eines Wohn- und Bürogebäudes zu einem Appartementhaus; Zuleitung vom 15.04.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.10 **Stümpfingstr. 5 - FI.Nr.: 1086/0 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (22 WE) mit Tiefgarage; Zuleitung vom 29.04.2019**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung
Siehe Anlage 4, Seite 13, Punkt 4.4.1.8
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.11 **Gustav-Heinemann-Ring 133 - 135 - FI.Nr.: 384/0 - Neubau von 80 Wohnungen mit Gewerbeeinheiten und Tiefgarage; Zuleitung vom 29.04.2019**
Herr Thalmeir schlägt die Zustimmung zum Bauvorhaben vor.
Frau Katzinger stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA mit Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung..
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.4.1.12 **Kachletstr. 17 - 19 - FI.Nr.: 18464/19 - Neubau eines Mehrfamilien-Doppelhauses – VORBESCHIED; Zuleitung vom 29.04.2019**
Herr Thalmeir stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt.**
- 4.4.1.13 **Fritz-Schäffer-Str. 9 - FI.Nr.: 1800/14 - Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage – VORBESCHIED; Zuleitung vom 29.04.2019**
Herr Thalmeir schlägt die Zustimmung zum Bauvorhaben vor.
Dem wird **einstimmig zugestimmt.**
- 4.4.1.14 **Balanstr. 208 - FI.Nr.: 16225/0 - Nutzungsänderung des Bestandsgebäudes in eine städtische Berufsschule zur Berufsintegration sowie Neubau zweier zugehöriger Einfachsporthallen mit Amtsmeisterwohnung; Zuleitung vom 03.05.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt.**
- 4.4.1.15 **Görzer Str. 101 - 103 - FI.Nr.: 1049/2 – Tiefgarageninstandsetzung; Zuleitung vom 06.05.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt.**
- 4.4.1.16 **Thierseestr. 8 - FI.Nr.: 18454/48 - Anbau eines Wohnraums im Obergeschoss eines Zweifamilienhauses; Zuleitung vom 06.05.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt.**
- 4.4.1.17 **Pfälzer-Wald-Str. 21 - FI.Nr.: 15845/8 - Erweiterung eines Einfamilienhauses; Zuleitung vom 06.05.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt.**
- 4.4.1.18 **Carl-Wery-Str. 35 - FI.Nr.: 404/6 - Neubau eines Parkhauses als Park + Ride Anlage – TEKUR zu 1.1-2018-19306-31 / HIER: offenes Parkdeck mit zeitlicher Nutzungsbeschränkung (nur tagsüber); Zuleitung vom 06.05.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt.**
- 4.4.1.19 **Sebastian-Bauer-Str. 24 - FI.Nr.: 168/0 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – VORBESCHIED; Zuleitung vom 07.05.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt.**
- 4.4.2 **weitere Anhörungen**
- 4.4.2.1 **Vollzug der abfall- und immissionsschutzrechtlichen Bestimmungen; Remondis Süd GmbH; Neugenehmigungsantrag vom 27.06.2018 gemäß § 4 BImSchG (zuletzt modifiziert mit Schreiben vom 09.04.2019) Herbert-Quandt-Straße 1 und 7, 81549 München; Zuleitung vom 29.04.2019**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA und Beantragung einer

entsprechenden Fristverlängerung.
Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

4.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

4.5.1 Veranstaltungen in städtischen Grünanlagen Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme

-/-

4.5.2 Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme

4.5.2.1 Dietzfelbingerplatz, Kirchweihfest am 05.05.2019; Frist: 30.04.2019; Zuleitung vom 24.04.2019; Stellungnahme vorab durch den BA-Vorsitzenden gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung

Die Stellungnahme vorab durch den BA-Vorsitzenden gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

4.5.3 Anhörungen zu Änderungen der Geschäftsordnung oder Satzung der Bezirksausschüsse

-/-

4.5.4 Weitere Anhörungen

4.5.4.1 Mittelfristige Finanzplanung 2018 – 2022; Mehrjahresinvestitionsprogramm – Anhörungsverfahren; Fortschreibung für die Jahre 2019 bis 2023; Frist zur Stellungnahme bis zum 08.05.2019; Fristverlängerung bis 14.05.2019; Zuleitung vom 25.03.2019 (TOP 4.5.4.1 vom 10.04.2019)

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 4.1.3

Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport

Siehe Anlage 2, Seite 5, Punkt 4.5.4.1

Bericht aus dem UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 4.3.4

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

Siehe Anlage 4, Seite 15, Punkt 4.5.4.1

Herr Ruf informiert, dass der UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen bereits in der letzten Sitzung beschlossen hatte, dass das Mehrjahresinvestitionsprogramm vom UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen aus passt.

Herr Bohlig erklärt, dass er sich den Anmerkungen des Unterausschusses Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung bezüglich des Kulturhauses anschließt.

Den Beschlussempfehlungen der Unterausschüsse wird für Ihren Bereich jeweils **einstimmig zugestimmt**.

4.5.4.2 Anhörung zum Wertstoffcontainerstandort Rollhagenstr. / Waldheimplatz als Ersatz für den Wertstoffcontainerstandort Waldheimplatz 27; Frist zur Stellungnahme bis zum 14.06.2019; Zuleitung vom 09.05.2019

Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

4.6 Sonstige

-/-

5 Berichte

5.1 Berichte der Beauftragten des BA 16

5.1.1 Baumschutz

Frau del Bondio berichtet wie folgt:

„Dornröschenstr. 27

2 Kiefern, zustimmen, massive Schäden auf dem Nachbargrundstück

Adam-Berg-Str. 20

1 Fichte, zustimmen

Abbauerscheinungen, Baum nicht stabil, weil Kiesuntergrund

Keine Ersatzpflanzung, ausreichend Grün vorhanden

Ballaufstr. 20

nur Baumveränderungen geplant

Görzer Str. 94

1 Waldkiefer, 1 Birke, zustimmen, s. Gutachten

Hofangerstr. 163 – 173

2 Birken, 2 Traubenkirschen, 1 Holler, 1 Eberesche

zustimmen, s. Gutachten

Karl-Marx-Ring 14 – 24

1 Sal-Weide, zustimmen, z.T. abgestorben

Karl-Marx-Ring 27 – 45

1 Eiche, 1 Kiefer, 1 Kirsche, zustimmen, s. Gutachten

Mitterweg 9

3 Fichten, zustimmen, Borkenkäferbefall

Waldheimpl. 48

Antrag zurückgezogen

Waldperlacher Str. 46

1 Linde, zustimmen, der riesige Baum steht sehr nah hinter Pfarrhaus und Pfarrbüro eine Kronensicherung und Totholzabeseitigung würde die Gefahr nur kurzfristig verringern, hohe Kosten verursachen und die Fällung nur kurzfristig verhindern

Herr Smolka fragt an, ob die Untere Naturschutzbehörde etwas dazu gesagt hat, wie die Löchern entstanden sind.

Frau del Bondio erklärt, dass die Baumgabelung zur Entstehung von Löchern neigt und es unvorhersehbar ist, wie der Baum fällt. Frau del Bondio bittet um Einzelabstimmung zu dem Baum.

Es ist die Zustimmung mit Ersatzpflanzung für den Baum empfohlen.

Der Zustimmung mit Ersatzpflanzung zur Fällung des Baumes wird **mehrheitlich bei 4 Gegenstimmen zugestimmt.**

Melanchthonstr. 21

1 Fichte, zustimmen Baum wird vom Efeu erdrückt, ist instabil und hat diverse Morschungen

Baumbestandspläne

Ständlerstr. 43

vertagen bis zur Behandlung im UA Bau

Eulenspiegelstr. 50a

vertagen, bis der Bauantrag vorliegt (Tektur zu einem zurückgezogenen Bauantrag)

Zieglerstr. 27

vertagen, bis ein neuer Bauantrag vorliegt (abgelehnt 11/18)

Quiddestr. 45

vertagen bis zur Behandlung im UA Bau

Iblherstr. 28

NB 3 RH.

1 Tanne, 1 Fichte, 1 Thuja, zustimmen

Stümpflingstr. 5

NB MFH mit TG

nach wie vor ablehnen, s. Bericht UA Bau“

Die Beschlussempfehlungen der Baumschutzbeauftragten werden, bis auf die Waldperlacher Str. 46, **einstimmig übernommen**.

Die Empfehlung zur Waldperlacher Str. 46 wurde, wie bei dieser notiert, **mehrheitlich übernommen**.

Frau del Bondio erklärt, dass der hintere Bereich bei dem Gartencenter Seebauer, nach Information der Unteren Naturschutzbehörde, nicht der Baumschutzordnung unterliegt.“

5.1.2 **Kinder**

Frau Schweizer berichtet, dass Sie sich freut, dass die Kinder und Jugendlichen im Freibad künftig umsonst schwimmen dürfen und es nun eine Gruppenkarte für Jugendliche gibt mit denen das Ganze noch billiger wird. Es ist toll, dass das Angebot für Kinder und Jugendliche immer besser wird.

Außerdem berichtet Frau Schweizer, dass es nun wieder die Musikschule im Kindergarten Kirchseeoner Straße gibt und ein gesondertes Musikprojekt im Kindergarten eingeführt wird. Frau Schweizer freut sich über den Erfolg des Antrags.

5.1.3 **Jugend**

Frau Katzinger schließt sich Frau Schweizer an, dass Sie es auch toll findet, dass der Eintritt in die Bäder für die Kinder und Jugendlichen frei wird.

5.1.4 **Senioren/-innen**

Herr Topfstädt berichtet, dass er in jeden Vortrag die Arbeit des Bezirksausschusses mit einbaut und in der letzten Zeit zwei Vorträge hatte.

Ein Bürger fragt zum Thema Seniorenbetreuungsplätze nach, ob es im Bereich Ramersdorf, Neuperlach auch eine Tagesbetreuung für Senioren gibt und betont, dass das Ganze auch bei Neubauten beachtet werden sollte, damit die älteren Mitbürger auch eine ansprechende Betreuung erfahren.

5.1.5 **Gleichstellung**

-/-

5.1.6 **Unterkunftsanlagen und Wohnen/Mieterbeirat**

-/-

5.1.7 **Menschen mit Behinderung**

Herr Jockisch berichtet, dass er für den Bezirksausschuss an dem Jahresgespräch mit dem Referat für Bildung und Sport teilgenommen hat.

Außerdem hat das bayerische Staatsministerium für Familie und Soziales einen Wettbewerb für einen Inklusionspreis ausgerufen. Herr Jockisch hat die Unterlagen an die Betreuerin der Inklusive Monte Balan München übergeben. Herr Jockisch schlägt ein Unterstützungsschreiben an die Schule vor, dass die Schule ihr Inklusionsprogramm weiterhin so erfolgreich wie bisher betreibt und ausweitet.

Frau Schweizer schlägt vor, dass man sich zu dem Unterstützungsschreiben im Unterausschuss Gedanken machen sollte. Frau Schweizer gibt zudem für den Unterausschuss zu Bedenken, dass die Teilnehmeranzahl bei dem Gespräch mit dem Referat für Bildung und Sport stark zurückging. Man sollte die Teilnehmerzahlen seit dem neuen Modell mit denen des alten Modells vergleichen und sich hierzu Gedanken machen, ob ein Schreiben angefertigt werden sollte.

5.1.8 **Integration**

-/-

5.1.9 **Gegen Rechtsextremismus**

-/-

5.1.10 **Internet**

Herr Gau berichtet, dass die Änderungen im Bezirksausschuss auf der Website des BA nachvollzogen werden.

5.2 **Berichte aus den Unterausschüssen**

Die UA-Berichte werden jeweils ohne Aussprache so zur Kenntnis genommen. Die vorhandenen Beschlussempfehlungen der Unterausschüsse mit Stellungnahmen werden im Gremium besprochen.

5.2.1 **Mobilität und Umwelt**

Frau Wolf-Tinapp weist daraufhin, dass der nächste Unterausschuss im technischen Rathaus stattfindet und das vorgeschlagen wurde sich zu erkundigen, ob es schon Ergebnisse zu den Dialogdisplays gibt.

Herr Kauer informiert hierzu, dass die Ergebnisse noch ausgewertet werden.

Die Nachfrage ist damit erledigt.

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt:

Siehe Anlage 1, Seite 6 bis 10, Punkt 6.1.1 bis 7.1.11

Der UA Mobilität und Umwelt empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 10.04.2019 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme, bis auf die Tagesordnungspunkte 6.1.1, 6.1.3, 6.1.5 und 6.1.6 für die eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen wurde. Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlungen für TOP 6.1.1, 6.1.3, 6.1.5 und 6.1.6 **einstimmig zugestimmt.**

Herr Kress-del Bondio erklärt, dass bei der letzten Standortbegehung für Elektroladesäulen am 16.05.2019 mehrere Standorte, die quer über München verteilt waren, Teil des Ortstermins waren. Herr Kress-del Bondio schlägt deshalb vor, dass ein Schreiben an den Refe-

renten des Referats für Arbeit und Wirtschaft gerichtet wird, dass es ein Unding ist, wie mit den BA-Mitgliedern bei der Terminierung der Ortstermine zu den Ladesäulen umgegangen wird.

Herr Kauer schlägt zusätzlich für das Schreiben vor zu fordern, dass alle Termine in einem Stadtbezirk zusammengefasst werden und zu einer, für berufstätige BA-Mitglieder, vernünftigen Uhrzeit stattfinden. Zudem sollte auch hinterfragt werden, wie sinnvoll der Fahrplan durch die Stadt aus ökologischer Sicht ist. Sollten die Standortbegehungen nicht entsprechend der Forderung des Bezirksausschusses umstrukturiert werden sollte angekündigt werden, dass der BA alle geplanten Ladesäulen und Termine zur Begehung dieser ablehnt. Dem Schreiben wird wie von Herrn Kress-del Bondio und Herrn Kauer vorgeschlagen **einstimmig zugestimmt**.

5.2.2 Budget, Kultur und Sport

Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport:

Siehe Anlage 2, Seite 4 bis 5, Punkt 6.2.1 bis 7.2.2.2

Der UA Budget, Kultur und Sport empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 10.04.2019 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme, bis auf die Tagesordnungspunkte 6.2.1 und 6.2.3 für die eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen wurde.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlungen für TOP 6.2.1 und 6.2.3 **einstimmig zugestimmt**.

5.2.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

Frau Landes berichtet, dass die BA-Mitglieder Flyer zum Projekt BIWAQ bei Ihr abholen können und der BA darum gebeten wurde Multiplikatoren zu sein.

Bericht aus dem UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales:

Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 7.3.1

Der UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales empfiehlt für den in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 10.04.2019 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkt aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahme **einstimmig zugestimmt**.

5.2.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:

Siehe Anlage 4, Seite 16 bis 18, Punkt 5.1 bis 7.4.4.5

Der UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 10.04.2019 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt**.

5.2.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

Bericht aus dem UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen:

Siehe Anlage 5, Seite 2 bis 3, Punkt 6.5.1 bis 6.5.4

Der UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 10.04.2019 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen jeweils die Kenntnisnahme bis auf die Tagesordnungspunkte 6.5.1 und 6.5.4 für die eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen wurde.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlungen für TOP 6.5.1 und 6.5.4 **einstimmig zugestimmt**.

6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

In der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse.

6.1 Mobilität und Umwelt

- 6.1.1 **Verkehrsprobleme Putzbrunner Straße; Zuleitung vom 24.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05834**
- 6.1.2 **Verhinderung des Missbrauchs des Fußweges zwischen Quiddestraße und Adolf-Baeyer-Damm, sowie des Fußweges entlang des Hachinger Baches als Ladezone, Fahrweg und Abstellfläche für Kraftfahrzeuge; Zuleitung vom 23.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05837**
- 6.1.3 **Anfrage um welche Bohrungen es sich in der Frauenchiemseestr. in Höhe des Grüngürtels handelt; Zuleitung vom 09.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05729**
- 6.1.4 **Wiederherstellung des öffentlichen Gehwegs in der Irma-Uhrbach-Straße
Zuleitung vom 12.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05903**
- 6.1.5 **Aufwertung der Grünfläche im Rondell an der Einmündung des Alfred-Pongratz-Wegs in den Friedrich-Domin-Weg durch Nutzung als Blumenwiese; Zuleitung vom 25.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05953**
- 6.1.6 **Grundschule Strehleranger: Auf Schulweg mit gleicher Priorität Schnee räumen wie auf Hauptstraßen; Zuleitung vom 26.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05839**
- 6.1.7 **Antrag auf Zebrastreifen am Gustav-Heinemann-Ring beim Übergang zum Perlachpark in der Nähe der Ludiweg-Linsert-Straße/Otto-Wels-Straße bzw. Südpolstation
Zuleitung vom 10.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05841**
- 6.1.8 **Kapazitätserhöhung für Linksabbieger von der Albert-Schweitzer-Straße auf die Heinrich-Wieland-Straße; Zuleitung vom 10.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05838**
Die Tagesordnungspunkte 6.1.1 bis 6.1.8 wurden zur Vorberatung in den UA Mobilität und Umwelt vertagt.

6.2 Budget, Kultur und Sport

- 6.2.1 **Verbesserung des Verfahrens zur Beantragung von Veranstaltungen Zuleitung vom 09.04.2019; Zuleitung vom 09.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05831**
Der Tagesordnungspunkt 6.2.1 wurde zur Vorberatung in den UA Budget, Kultur und Sport vertagt.

6.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

- 6.3.1 **Bürgerantrag: „Waldperlach gestalten“: Neue Wohnformen in Waldperlach auf städtischem Grundstück; Zuleitung vom 25.03.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05739**
Der Tagesordnungspunkt 6.3.1 wurde zur Vorberatung in den UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales vertagt.

6.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

- 6.4.1 **Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk, Stellungnahmen des BA 16 Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung**
-/-
- 6.4.2 **weitere Antworten der Verwaltung**
- 6.4.2.1 **Dringlichkeitsantrag; Aufstockung Maximilian-Kolbe-Allee Sicherung der Ladenzeile
Zuleitung vom 29.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05932**
- 6.4.2.2 **Keine Einbringung des Eckdatenbeschlusses zur geplanten Bebauung des Siemens-Parkplatzes nördlich Otto-Hahn-Ring in den Planungsausschuss bzw. Stadtrat bis zur abschließenden Behandlung der Anträge aus der Einwohnerversammlung am 18.02.2019 durch den Bezirksausschuss; Zuleitung vom 30.04.2019; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05919**

Die Tagesordnungspunkte 6.4.2.1 bis 6.4.2.2 wurden zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung vertagt.

6.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

-/-

6.6 Sonstige

-/-

7 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

In der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse

7.1 Mobilität und Umwelt

7.1.1 Positionspapier des BA 1 zur Verkehrsentwicklung Altstadt; Zuleitung vom 12.04.2019

7.1.2 Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Hamannstraße; verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO; Zuleitung vom 04.04.2019

7.1.3 Auskunft des Kreisverwaltungsreferats vom zu einer Bürgeranfrage bezüglich der zeitlichen Begrenzung der Tempo 30 Regelung im Hugo-Lang-Bogen. Zuleitung vom 10.04.2019

7.1.4 Stellungnahme des AAN im Münchner Forum zum Leistungsprogramm 2020 der MVG; Zuleitung vom 18.04.2019

Die Tagesordnungspunkte 7.1.1 bis 7.1.4 wurden zur Vorberatung in den UA Mobilität und Umwelt vertagt.

7.2 Budget, Kultur und Sport

7.2.1 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

-/-

7.2.2 Information des Bezirksausschusses über eingegangene Verwendungsnachweise oder Kurzberichte zu aus Budgetmitteln bezuschussten Maßnahmen

7.2.2.1 Monte Balan Bildungsträger gGmbH, Verwendungsnachweis für die Aktion: 10. Schulgeburtstag mit Projektwoche vom 10.-14.12.2018; Zuleitung vom 30.04.2019

7.2.2.2 Verein für nachbarschaftliches Leben in Waldperlach e.V., Verwendungsnachweis für die Aktion: Bücherschrank; Zuleitung vom 30.04.2019

7.2.3 weitere Unterrichtungen

-/-

Die Tagesordnungspunkte 7.2.1.1 bis 7.2.2.2 wurden zur Vorberatung in den UA Budget, Kultur und Sport vertagt.

7.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

7.3.1 2. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention; Produkt 40111270; Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13275; Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 10.04.2019 Zuleitung vom 29.04.2019

Der Tagesordnungspunkt 7.3.1 wurde zur Vorberatung in den UA Budget, Kultur und Sport vertagt.

7.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

7.4.1 Aktuelle Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk

- 7.4.2 **Unterrichtung der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung**
- 7.4.2.1 **Kafkastr. 58-68/Karl-Marx-Ring 148-152; Fällungsantrag vom 21.02.2019; Bescheid vom 09.04.2019**
- 7.4.3 **Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum**
- 7.4.3.1 **Iblherstraße, Mitteilung vom 03.04.2019**
- 7.4.3.2 **Werinherstraße, Mitteilung vom 10.04.2019**
- 7.4.3.3 **Hötzlring, Mitteilung vom 30.04.2019**
- 7.4.4 **Weitere Unterrichtungen**
- 7.4.4.1 **Demografiebericht München - Teil 1; Analyse und Bevölkerungsprognose 2017 bis 2040; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14639**
- 7.4.4.2 **Wohnen in München VI; Erfahrungsbericht für das Jahr 2018; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14530**
- 7.4.4.3 **Konzeptausschreibung für die Grundstücke; Rübezahlstraße 74, Flst. 2195/22 Gemarkung Perlach; Bodenschneidstraße 14, Flst. 1073/0 Gemarkung Perlach Festlegung der Ausschreibungskriterien für Baugemeinschaften; 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach; Zuleitung vom 29.04.2019; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14700**
Die Tagesordnungspunkte 7.4.1 bis 7.4.4.3 wurden zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung vertagt.

- 7.5 **Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**
- 7.5.1 **Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des Kreisverwaltungsreferats**
- 7.5.1.1 **OMV-Tankstelle, Abgabe von Speisen und Getränken in einer Tankstelle, Ottobrunner Str. 116, 81737 München; Zuleitung vom 15.04.2019**
- 7.5.2 **weitere Unterrichtungen**
-/-

Der Tagesordnungspunkt 7.5.1.1 wurde zur Vorberatung in den UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen vertagt.

- 7.6 **Sonstige**
-/-

- 8 **Termine und Verschiedenes**
- 8.1 **Termine der UA – Sitzungen**
- 8.1.1 **Mobilität und Umwelt**
Montag, 27. Mai 2019, 19:00 Uhr, Technisches Rathaus, Raum 0.409, Friedenstraße 40, 81671 München
- 8.1.2 **Budget, Kultur und Sport**
Dienstag, 14. Mai 2019, 19:30 Uhr, Nebenraum im Bräustüberl der Perlacher Forschungsbrauerei, Unterhachinger Str. 78, 81737 München
- 8.1.3 **Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales**
Dienstag, 21. Mai 2019, 18:00 Uhr, Grundschule Strehleranger, Strehleranger 4, 81735 München
- 8.1.4 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung**
Mittwoch, 29. Mai 2019, 19:00 Uhr, Technisches Rathaus, Raum 0.409, Friedenstraße 40, 81671 München

8.1.5 **Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**
Mittwoch, 22. Mai 2019, 19:00 Uhr, Stephanszentrum, Lüdersstraße 12, 81737 München

8.2 **Ankündigungen, Verschiedenes**

9 Nichtöffentlicher Teil

Der Tagesordnungspunkt 9.1 wurde entsprechend des Beschlusses zu Beginn der Sitzung einstimmig zur Kenntnis genommen.

Für die Richtigkeit:

München, 20.01.2020

gez.

Thomas Kauer
Vorsitzender im BA 16
Ramersdorf-Perlach

gez.

Florian Schmauser
D – HA II / BA– G Ost
Protokoll